



Die Verlängerung BVB-Tramlinie 8 nach Weil am Rhein wurde am 12.12.2014 offiziell eingeweiht. Eingesetzt wurden der Flexity Be 6/8 5001 (links) und der Combino Be 6/8 321. Die Haltestelle Weil am Rhein, Bahnhof liegt auf der Brücke über den Perrons des DB-Bahnhofs, der direkte Zugang wird aber erst später erstellt.
Foto: J. D. Lüthard

Inauguration du prolongement de la ligne 8 des BVB à Weil am Rhein (D), le 12.12.2014. A gauche le Flexity Be 6/8 5001, à droite le Combino Be 6/8. L'arrêt de Weil am Rhein Bahnhof se trouve sur le pont qui enjambe les voies de la gare DB, l'accès direct sera réalisé plus tard.

Museums- und Touristikbahnen

DBB Der F 17124 (ex SBB, SIG, 1917) diente seit 1976 mit umgebautem Innern als Barwagen. Anlässlich der zurzeit laufenden Hauptrevision wird er wieder zum Gepäckwagen restauriert.

DFB Von der MGB sind übernommen worden:

- Gm 4/4 70. Diese B+B-Diesellok mit hydraulischer Kraftübertragung war 1966 von Jung für das Kalkwerk Virkkala in Finnland geliefert worden. 1971 ging sie an das Holzverarbeitungsunternehmen Kymi Kymmene; 1980 kaufte sie die FO für Bauzüge im Zusammenhang mit dem Bau des Furka-Basistunnels.
- Tm 2922 (mit Kran ausgerüstet) als Ersatz für den mit Schaden an der Hydrostatik abgestellten Tm 92 ex RhB
- B 2270 Mitteleinstieg, neue Nr. B 4270 als Ersatz für den abzubrechenden B 4262.

ETB/DBB/VHE Die Emmentalbahn (EA 2/14, BLS/ETB) konnte die 14,9 km lange Strecke Sumiswald-Grünen–Huttwil im Sommer 2014 wieder in Betrieb nehmen, nachdem sie seit Ende 2011 stillgelegt war (EA 3/12). Die Strecke steht nun für Züge mit thermischen Triebfahrzeugen zur Verfügung. V max 50 km/h, in den Bahnhöfen und im Bereich der Weichen zu Anschlussgleisen 40 km/h. Erste Züge der DBB und der VHE verkehrten am 14. September beim Slow-up Emmental–Oberaargau. Die Strecke soll nicht nur zum Fahren, sondern auch für Schulungszwecke genutzt werden. Erste Vereinbarungen im Bereich des Fahrleitungs- und Gleisbaus konnten schon getroffen werden. Die Instandstellung kostete bisher 0,4 Mio. Fr., finanziert über eine Leistungsvereinbarung zwischen dem BAV und der ETB. Weitere 0,2 Mio. Fr. kostete es, die Übertragung der Strecken von der BLS zur ETB als neue

Infrastruktureignerin und -betreiberin zu regeln, finanziert u.a. aus Mitteln der neuen Regionalpolitik.

Die Fahrstrom- und Fahrleitungsanlagen sollen im Laufe des Jahres 2015 in Betrieb genommen werden. Danach soll die 5,2 km lange Strecke Sumiswald-Grünen–Wasen im Emmental instand gestellt werden. Sie ist seit 12. Mai 2009 ab Km 2.2 gesperrt. Bis zum Anschlussgleis der Ruwa verkehren Güterzüge.

Siehe auch unter VHE.

SEHR/STW Der Verein Seetalwagen hatte im Dezember 2012 vier Bi Seetal und den WR Leichtstahl 88-33 108 von der niederländischen SHM zurückgeholt (EA 2/13). Die Wiederinbetriebnahme in der Schweiz wurde vom BAV nicht bewilligt. Gegen diesen Entscheid wurde beim Bundesverwaltungsgericht Beschwerde eingelegt. Dieses hat die Beschwerde gutgeheissen. Nach Erfüllung von Auflagen erhielten die Wagen nun die Betriebsbewilligung und konnten im Dezember für Adventsfahrten Etwilten–Rielasingen mit Dieseltraktion erstmals wieder eingesetzt werden.

VDM Am 7. Dezember 2014 fand eine Samichlausfahrt Schaffhausen–Diessenhofen und zurück mit der Dampflokomotive «Muni» statt.

VHE Wegen des im Juni 2014 begonnenen Umbaus des Bahnhofes Huttwil entfallen in Zukunft dem VHE Abstellgleise rund um die Depotanlage. Als Ersatz wurde die längst nicht mehr genutzte und völlig zugewachsene Anschlussgleisanlage «Huttwilwald» an der Museumsstrecke nach Sumiswald erworben und im Sommer freigelegt.

VMic/VPac Am 6. Dezember 2014 wurde mit Wagen des Club Bm 22-70 ein Extrazug Schaffhausen – Baden – Olten – Biel – Lyss – Bern – Lausanne – Montreux – Biel/Bienne –

Lyss – Biel/Bienne – Baden – Schaffhausen geführt. Traktion Schaffhausen – Lyss – Schaffhausen Ae 6/6 11407, Lyss – Montreux – Lyss 01 202.

Verkehrsbetriebe

Basel Am 14. Dezember 2014 fand ein Eröffnungsfest für die neue, grenzüberschreitende Tramstrecke Kleinhüningen–Weil am Rhein statt, mit Einsatz von historischen Fahrzeugen (Be 2/2 181 und 218, solo, zwischen dem Depot Wiesenplatz und Weil), die sonst wegen fehlenden Bremslichtern (in D vorgeschrieben) dort nicht verkehren dürfen. Im Regelbetrieb werden ausschliesslich Flexity sowie Combino eingesetzt.

Zwischen Kleinhüningen und Weil am Rhein Bahnhof verkehren die Kurse Mo–Sa alle 15 Min., am späten Abend alle 30 Min., So bis 11 Uhr und ab 21 Uhr alle 30 Min., dazwischen alle 20 Min.

Im grenzüberschreitenden Verkehr anerkennen die Tarifverbände TNW und RVL gegenseitig Einzelbillette und Mehrfahrkarten.

Kurzfristig konnte auch die Gültigkeit von U-Abo, GA, Tageskarten, Junior- und Enkelkarte vereinbart werden. Das Halbtaxabo berechtigt zum Kauf eines vergünstigten Fahrausweises in der Schweiz zur Fahrt nach Deutschland, aber nicht in der Gegenrichtung. Diese Regeln gelten ausschliesslich für die Tramlinie 8 und nicht für die grenzüberschreitenden Bahn- und Buslinien.

BLT Am 27. November hat der basellandschaftliche Landrat dem Planungskredit für die Doppelspur beim Spiesshöfli zugestimmt. Die Beseitigung dieses Nadelöhrs ist die Voraussetzung für die Einführung von Exprestrams.

Zürich Die Stimmbürger des Kantons Zürich haben am 30. November dem Kantonsbeitrag von 76,4 Mio. Fr. für den Bau der 700 m langen Verlängerung der Linie 8 vom Hardplatz über die Hardbrücke zur Pfingstweidstrasse im Verhältnis 2:1 zugestimmt. Die Linie 8 bedient zukünftig die Strecke Werdhölzli–Escher-Wyss-Platz–Hardplatz–Selnau–Paradeplatz–Bellevue–Kunsthau–Klusplatz und ermöglicht so eine direkte Verbindung vom Westen der Stadt ins Stadtzentrum, mit Umfahrung des stark frequentierten Bahnhofplatzes.

Der Stadtrat verzichtet auf die geplante neue Führung der Linie 2 über den Bahnhof Zürich Altstetten; sie bleibt in der Badenerstrasse.

Die VBZ können das favorisierte Flexity-Tram von Bombardier vorläufig nicht beschaffen. Der Verkehrsrat verweigert die erforderliche Kostengutsprache, weil die VBZ ein gefordertes Zweitgutachten nicht vorgelegt haben. Zudem hätte auch Einblick in die Offerten der 4 im Verfahren